

Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 1 / 09

┌ Sozialversicherungspflichtig
Beschäftigte am Arbeitsort
im **Land Berlin**
31. März 2009

Impressum

Statistischer Bericht

A VI 15 – vj 1 / 09

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im **Oktober 2010**

Preis

pdf-Version: kostenlos

Excel-Version: kostenlos

Druck-Version: 8,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Dortustraße 46

14467 Potsdam

info@statistik-bbb.de

www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 39-444

Fax 0331 39-418

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2010
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Seite
Vorbemerkungen.....	4	
Tabellen		
1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009 nach Strukturmerkmalen.....	8	
2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009 nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden, deutschen und ausländischen Beschäftigten.....	9	
3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern.....	15	
4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009 nach zusammengefassten Wirtschafts- abschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen.....	18	
5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teilzeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern	21	
6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009 nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen.....	23	
7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009 nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten und Geschlecht.....	25	
8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009 nach Altersgruppen und Geschlecht.....	28	
9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009 nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden.....	31	
10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten.....	34	
Anhang Zusammengefasste Wirtschaftsbereiche bzw. -abschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008).....	35	

Vorbemerkungen

In diesem Statistischen Bericht werden Ergebnisse der Bestandsauszählungen der bei der Bundesagentur für Arbeit (BA) geführten Beschäftigungsstatistik über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Berlin zum Stichtag 31. März 2009 dargestellt. Ausgewertet wurden Angaben zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung sowie nach demografischen und erwerbsstatistischen Merkmalen.

Allgemeine Angaben zur Statistik

• Bezeichnung der Statistik

Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

• Periodizität

Die Bestandsauszählungen erfolgen vierteljährlich.

• Berichtsstichtag

Berichtsstichtag ist jeweils der letzte Tag eines Quartals, d.h. 31.03., 30.06., 30.09., und 31.12.

Die Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik gelten grundsätzlich bis 3 Jahre nach dem jeweiligen Berichtsstichtag als "vorläufig" und können - bei erkennbar wichtigem Berichtigungsbedarf - binnen dieses Zeitraums von der BA korrigiert werden. Nach Ablauf dieser Frist erhalten die Ergebnisse automatisch den Status „endgültige Ergebnisse“.

• Erhebungstermin

Von der BA werden 6 Monate nach dem Berichtsstichtag die Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes durchgeführt.

• Regionale Zuordnung

Land Berlin

Die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden sowohl nach dem inländischen Arbeitsort als auch nach dem Wohnort im In- und Ausland nachgewiesen. Der inländische Arbeitsort ist die Gemeinde, in der der Betrieb liegt, in dem die Beschäftigten tätig sind. Die Zuordnung zum Wohnort richtet sich nach den, dem Arbeitgeber gegenüber angegebenen, melderechtlichen Verhältnissen. Inländischer Arbeits-/Wohnort werden nach dem gültigen amtlichen Gemeindeschlüssel erfasst. Für den Wohnort im Ausland wird das jeweilige Land angegeben.

Beschäftigte, die nicht am angegebenen Wohnort arbeiten, werden als „Auspendler“ bezeichnet; Beschäftigte, die nicht am Arbeitsort wohnen bzw. gemeldet sind, werden als „Einpendler“ bezeichnet.

In diesem Statistischen Bericht werden ausschließlich Daten zu den Beschäftigten nach dem Arbeitsort Berlin ausgewertet.

• Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen.

• Rechtsgrundlagen

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigungsstatistik bildet seit dem 1. Januar 1998 das Dritte Buch Sozialgesetzbuch – Arbeitsförderung – (SGB III) vom 24. März 1997 (BGBl. I S. 594), in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen. Nach § 281 SGB III

hat die BA – wie nach der bis dahin geltenden Regelung des Arbeitsförderungsgesetzes (AFG) – aus den in ihrem Geschäftsbereich anfallenden Daten Statistiken zu erstellen. Auf der Grundlage der Meldungen nach § 28 a des Vierten Buches Sozialgesetzbuch – Sozialversicherung – (SGB IV vom 23. Dezember 1976, BGBl. I S. 3845, in der Fassung der zwischenzeitlich erfolgten Änderungen) ist bei der BA eine Statistik sozialversicherungspflichtig Beschäftigter zu erstellen.

Gemäß § 282 a Abs. 1 SGB III stellt die BA den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder zu Auswertungs- und Veröffentlichungszwecken anonymisierte Einzeldaten zu sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zur Verfügung. Die Datenübermittlung durch die BA ist seit März 2007 durch Vertrag zwischen der BA und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder geregelt.

• Auskunftspflicht

Meldepflichten, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen an die Träger der Sozialversicherung und die BA sind in der Datenerfassungs- und -übermittlungsverordnung (DEÜV) im BGBl. veröffentlicht als Artikel 1 der Verordnung zur Neuordnung des Meldeverfahrens der Sozialversicherung vom 10.02.1998 (BGBl. I S. 343) gesetzlich geregelt. Danach sind die Arbeitgeber verpflichtet, an die Träger der gesetzlichen Kranken- und Rentenversicherungen sowie an die BA Meldungen verschiedenen Inhalts über die in ihrem Betrieb sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zu erstatten.

• Geheimhaltung und Datenschutz

Daten aus der Beschäftigungsstatistik sind Sozialdaten (§ 35 SGB I) und unterliegen dem Sozialdatenschutz gemäß § 16 BStatG.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Für Auswertungen der Daten für sozialversicherungspflichtig Beschäftigte wurden für diesen Bericht folgende Merkmale herangezogen:

- Arbeitsort
- Wohnort
- Wirtschaftszweig des Betriebes
- Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigung
- Altersjahr
- Geschlecht
- Staatsangehörigkeit
- allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluss
- ausgeübte Tätigkeit nach Berufsbereichen
- Auszubildende

Darüber hinaus dürfen Auswertungen der Daten für Betriebe nur über die Anzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Betriebsgrößenklassen vorgenommen werden.

Des Weiteren werden Pendlerergebnisse ausschließlich aus dem Stichtagsmaterial 30.06. erstellt.

• Zweck der Statistik

Die Beschäftigungsstatistik liefert Informationen über die Struktur und Entwicklung sozialversicherungspflichtiger

Beschäftigung in wirtschaftsfachlicher, berufsfachlicher und regionaler Gliederung.

Die Ergebnisse werden sowohl für Strukturanalysen und -vergleiche als auch für Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtungen sowie für Planungs- und Entscheidungszwecke verwendet. Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von über 75 % an allen Erwerbstätigen dar.

Die Beschäftigungsstatistik bildet für die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) neben den bereichsspezifischen Wirtschaftsstatistiken der amtlichen Statistik eine wichtige Grundlage für Berechnungen zur Darstellung des erwerbsstatistischen Gesamtbildes.

• Hauptnutzer

Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Politik, Verwaltungen, Forschungsinstitute, Berufs- und Wirtschaftsverbände, Bildungseinrichtungen, privatwirtschaftliche Unternehmen sowie die Medien.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Die Beschäftigungsstatistik ist eine Sekundärstatistik und beruht auf dem „Gemeinsamen Meldeverfahren zur gesetzlichen Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“, das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Das Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig Beschäftigten einheitliche und automationsgerechte Meldungen über sozialversicherungsrelevante Tatbestände, die die BA in Versichertenkonten speichert. Diese Konten bilden die Grundlage stichtagsbezogener Auszahlungen für statistische Zwecke.

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Erhebung der Daten erfolgt als mehrstufiges Verwaltungsverfahren. Die Arbeitgeber sind gemäß Abschnitt 2 der DEÜV zur Übermittlung folgender Meldungen verpflichtet:

- Anmeldung (§ 6 DEÜV) bei Aufnahme, Abmeldung (§ 8 DEÜV) bei Ende einer Beschäftigung innerhalb von 2 bis 6 Wochen,
- Jahresmeldung (§ 10 DEÜV) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis bis zum 15. April des Folgejahres,
- Unterbrechungsmeldung (§ 9 DEÜV) bei Unterbrechung einer versicherungspflichtigen Beschäftigung durch Wegfall des Anspruchs auf Arbeitsentgelt für mindestens einen Kalendermonat,
- Sofort- und Kontrollmeldungen (§ 7 DEÜV) bei Beschäftigungsaufnahmen von Personen, die zur Mitführung des Sozialversicherungsausweises verpflichtet sind (§§ 95 ff SGB IV – spätestens bis zum Ablauf des dritten Tages nach Beginn der Beschäftigung)
- sonstige Meldungen (§ 12 DEÜV) bei einem Wechsel der Beitragsgruppe, des Personengruppenschlüssels, der Krankenkasse, bei Beginn oder Beendigung einer Berufsausbildung und/oder bei Wechsel von einer Betriebsstätte im Beitrittsgebiet zu einer Betriebsstätte im übrigen Bundesgebiet und umgekehrt.

Darüber hinaus kann sich die Pflicht zur Abgabe einer Meldung auch bei einmaliger Zahlung beitragspflichtigen Entgelts ergeben (§ 11 DEÜV).

Die maschinell erfassten Daten werden zur Prüfung den zuständigen Stellen der Krankenkassen und Rentenversicherungsträger zugeleitet. Nach Prüfung und gegebenenfalls Korrektur der Daten werden diese an die BA zur weiteren Aufbereitung und Auswertung übermittelt. Die BA führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in der Reihenfolge des Wirksamkeitsdatums gespeichert werden. Die Betriebsangaben werden bei den Arbeitsagenturen erhoben und in einer zentralen Betriebsdatei gespeichert. Für die Beschäftigungsstatistik werden die personen- und die betriebsbezogenen Daten zusammengespült.

Ab dem Stichtag 30.06.1999 werden die Datenbestände bei der BA in einem Datawarehouse zentral gespeichert und verwaltet. Dieses System bildet die Grundlage der Übermittlung der Daten aus der Beschäftigungsstatistik an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder durch einen verschlüsselten und zertifizierten Zugriff über das Internet.

Genauigkeit

Die Qualität der Sekundärdaten für statistische Zwecke wird insgesamt als sehr gut eingeschätzt. Die Beschäftigungsstatistik ist eine Totalerhebung. Sie ermöglicht gegenüber Stichprobenerhebungen eine weitaus tiefere Differenzierung in den Merkmalskombinationen, vor allem nach Regionen und wirtschaftlichem Schwerpunkt der Betriebe. Die Auskunftspflicht der Arbeitgeber und die Verknüpfung innerhalb des Meldeverfahrens garantieren relativ vollständige und aussagefähige Angaben.

Obwohl das Prüfverfahren nahezu eine Vollständigkeit garantiert, gibt es dennoch Versichertenkonten, die unvollständig sind. Dies führt dazu, dass bei der Auswertung für einige Merkmale nicht zuordenbare bzw. keine Angaben vorhanden sind. Diese können allerdings das Ergebnis beeinträchtigen.

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Für die Erstellung der Ergebnisse ab Stichtag 31.03.2003 wurde ein neues Plausibilitätsprogramm eingesetzt. Seitdem werden im Datenmaterial fehlerhafte Signierungen zu den einzelnen Merkmalen nicht mehr sachlogisch korrigiert, sondern als Fälle „ohne Angabe“ gekennzeichnet. Solche Fälle können nun zu jedem Merkmal auftreten. Damit ergibt sich die Zahl der Beschäftigten insgesamt aus der Summe der Ausprägungen eines Merkmals einschließlich der Fälle „ohne Angabe“.

Mit der Umsetzung aktualisierter Klassifikationen weisen Ergebnisse nach wirtschaftsfachlicher Gliederung Zeitreihenbrüche auf. Bis zum Stichtag 31.12.1997 wurde der Wirtschaftszweig nach dem „Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1973 (WS73)“ nach dem Prinzip der institutionellen Schwerpunktzuordnung verschlüsselt. Ab dem Stichtag 31.03.1998 bis 31.03.2003 wurde die „Klassifikation der Wirtschaftszweige für die Statistik der BA – Ausgabe 1993“ (WZ93) verwendet. Grundlage der Klassifikation ist die statistische

Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1). Ab dem Stichtag 30.06.2003 wurde die Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2003 (WZ 2003) umgesetzt. Hierbei wurde der Akzent auf die funktionale Schwerpunktzuordnung gelegt. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 1.1) vom Dezember 2001. Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Beschäftigtendaten nach der „Klassifikation der Wirtschaftszweige – Ausgabe 2008“ (WZ 2008) veröffentlicht. Grundlage der Klassifikation ist die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (NACE Rev. 2) vom 30. Dezember 2006.

Grundsätzlich sind die wirtschaftsfachlichen Ergebnisse der Beschäftigungsstatistik mit anderen deutschen und europäischen Wirtschaftsstatistiken vergleichbar.

Inländischer Arbeits- und Wohnort werden nach dem für den entsprechenden Stichtag gültigen Amtlichen Gemeindegrenzen erfasst. Die räumliche Vergleichbarkeit für Zeitreihen ist infolge von Gebietsreformen auf Kreis- und Gemeindeebene nicht umfassend gewährleistet.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Abweichungen zu Ergebnissen anderer erwerbsstatistischer Quellen (z.B. Erwerbstätigenrechnung und Mikrozensus) beruhen auf methodischen und konzeptionellen Unterschieden, die u. a. den Berichtszeitraum (Stichtag – Zeitraum – Berichtswoche), den Berichtsweg (Betriebsmeldung – Schätzverfahren – Haushaltsbefragung), der Abgrenzung der Erhebungseinheit des Auskunftspflichtigen (Betrieb – Unternehmen) und der regionalen Zuordnung (Arbeitsort bzw. Wohnort) betreffen.

Weitere Informationsquellen

- Veröffentlichungen und Internetseiten der BA: www.arbeitsagentur.de;
- Veröffentlichungen und Informationen des Statistischen Bundesamtes: www.destatis.de;

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Alter

Das Alter der Beschäftigten wird nach der so genannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

• Ausbildung

Nachgewiesen wird sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluss als auch die abgeschlossene Berufsausbildung der Beschäftigten. Der Abschluss an einer Fachhochschule und Hochschule/Universität gilt als abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluss, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

- Allgemein bildende Schulabschlüsse:
 - Volks-/Hauptschulabschluss, mittlere Reife oder gleichwertige Schulbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der

Gesamtschulen und den freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in die 11. Klasse des Gymnasiums, das Abgangszeugnis eines Gymnasiums ohne Hochschulreife oder das Abschlusszeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.

- Abitur: Personen, mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit dem Abschlusszeugnis von Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien.
- Berufsbildende Abschlüsse:
 - Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (im Sinne des Berufsbildungsgesetzes), Berufsfach- oder Fachschule: Berufsfachschulen sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen, deren freiwilliger Besuch im Vollzeitunterricht ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Fachschulen sind dagegen berufsfortbildende Schulen und können nach einer bereits erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung nach vollendetem 18. Lebensjahr besucht werden.
 - Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen umfassen größtenteils die früheren Ingenieurschulen und höheren Fachschulen. Ihr Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluss wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Schulen dieser Art sind z.B. Ingenieurschulen, höhere Fachschulen für Sozialarbeit und Sozialpädagogik, höhere Wirtschaftsfachschulen, höhere Handelsschulen. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen nicht-technischen Dienst des Bundes und der Länder ausgebildet werden.
 - Hochschule/Universität: Darunter sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen zu verstehen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, pädagogische Hochschulen, philosophisch/theologische Hochschulen, Hochschulen für Musik, sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen.

• Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die im Erhebungsmaterial einen gültigen ausländischen Staatsangehörigkeitschlüssel aufweisen. Demzufolge zählen Staatenlose und Personen mit „ungeklärter“ Staatsangehörigkeit nicht zu den Ausländern.

Die Staatsangehörigkeit gliedert sich nach dem Staatsangehörigkeits- und Gebietsschlüssel (Stand 01.01.2009), herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

• Auszubildende

Auszubildende sind Personen, die aufgrund eines Ausbildungsvertrages nach dem Berufsbildungsgesetz eine betriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf durchlaufen.

Auszubildende werden ab dem Stichtag 30.06.2008 neu abgegrenzt. Es werden nur Auszubildende mit einem gültigen Ausbildungsvertrag nachgewiesen. Damit sind

Anlernlinge, Praktikanten und Volontäre nicht mehr enthalten und werden auch rückwirkend nicht mehr ausgewiesen.

• **Beruf**

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte bzw. früher ausgeübte Beruf. Die Berufsbezeichnungen zur ausgeübten Tätigkeit beruhen auf der „Klassifizierung der Berufe“, Ausgabe 1975, herausgegeben vom StBA im Einvernehmen mit dem Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung sowie der BA bzw. auf der von der BA überarbeiteten Fassung aus dem Jahr 1988.

• **Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte**

Dazu zählen Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten (Auszubildende u. a.), die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind. Für Selbstständige besteht in wenigen Fällen eine Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen der überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten.

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der geringfügigen Beschäftigungsverhältnisse vom 24.03.1999 mit Wirkung vom 01.04.1999 bzw. mit der Modifizierung zum 01.04.2003 (Einführung der so genannten "Mini-Jobs" mit Nichtanrechnung des ersten Mini-Jobs auf eine bereits vorliegende Hauptbeschäftigung) sind Arbeitgeber verpflichtet, auch für Personen, die ausschließlich geringfügig entlohnte Tätigkeiten ausüben, pauschalierte Beiträge zu Kranken- und Rentenversicherung zu entrichten, wobei der Beitrag zur Rentenversicherung von den Beschäftigten zur Erlangung verbesserter Leistungsansprüche durch freiwillige Zuzahlung aufgestockt werden kann.

Ausschließlich geringfügig entlohnte Personen, die nur wegen der gesetzlichen Neuregelung in den Kreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten gelangt sind, werden in diesem Statistischen Bericht nicht nachgewiesen. Dazu erfolgen gesonderte Veröffentlichungen durch die BA.

• **Studierende**

Studierende, die einer Beschäftigung nachgehen, sind dann versicherungsfrei, wenn sie eingeschrieben sind (Immatrikulationsnachweis) und bei ihnen das Studium, nicht die Beschäftigung im Vordergrund steht. Wird regelmäßig – nicht nur in den Semesterferien – eine Beschäftigung von mindestens 20 Stunden wöchentlich ausgeübt, so wird vermutet, dass das Studium nicht mehr im Vordergrund stehen kann. In diesen Fällen besteht Versicherungspflicht.

• **Mehrfachbeschäftigte**

Mehrfachbeschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen, werden nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfasst.

• **Voll-/Teilzeitbeschäftigte**

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen ein-

getragenen Angaben über die arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit in folgender Gliederung:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr, jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.

In dieser Veröffentlichung werden in der Darstellung der Ergebnisse die Teilzeitbeschäftigten nur insgesamt ausgewiesen.

• **Wirtschaftszweiggliederung**

Die wirtschaftsfachliche Zuordnung der Beschäftigten erfolgt nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der Beschäftigte tätig ist. Die Darstellung der Ergebnisse gründet sich seit dem Berichtsjahr 2008 auf die „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008“ (WZ 2008); siehe auch unter Gliederungspunkt „Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit“. Damit sind die Ergebnisse nach der aktuellen wirtschaftsfachlichen Gliederung mit den Ergebnissen nach älteren WZ-Systematiken nicht mehr vergleichbar.

Die WZ 2008 gliedert sich formal in

– 21 Abschnitte	A – U
– 88 Abteilungen	01 – 99
– 272 Gruppen	01.1 – 99.0
– 615 Klassen	01.11 – 99.00
– 839 Unterklassen	01.11.0 – 99.00.0

Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes, in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist.

Als "Betrieb" im Sinne der Beschäftigungsstatistik gilt immer die Einheit, für die zur Durchführung des gemeinsamen Meldeverfahren zur Sozialversicherung dem meldepflichtigen Arbeitgeber eine Betriebsnummer zur Verfügung gestellt worden ist. Dies ist im Allgemeinen die regional abgegrenzte und wirtschaftsfachlich zuordenbare Niederlassung/Arbeitsstätte (örtliche Einheit). Der "Betrieb" kann jedoch auch aus mehreren Niederlassungen eines Unternehmens mit gleichem wirtschaftsfachlichen Schwerpunkt bestehen, die zur Vereinfachung des Meldeverfahren zusammengefasst werden dürfen, grundsätzlich allerdings nur dann, wenn sie innerhalb derselben Gemeinde liegen.

1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009 nach Strukturmerkmalen

Merkmal		Ins- gesamt	Anteil an allen Beschäftigten	Männ- lich	Weib- lich	Veränderung gegenüber 31.12.2008			Veränderung gegenüber 31.3.2008		
						ins- gesamt	männ- lich	weib- lich	ins- gesamt	männ- lich	weib- lich
		Anzahl	%	Anzahl		%					
Beschäftigte insgesamt ¹		1 099 788	100	530 721	569 067	– 0,5	– 0,8	– 0,2	2,9	2,9	3,0
dar. Auszubildende		55 031	5,0	27 835	27 196	– 7,8	– 9,1	– 6,4	1,1	0,8	1,5
nach Altersgruppen											
Alter von... bis unter ... Jahren											
unter 20		20 391	1,9	10 752	9 639	– 12,7	– 12,3	– 13,1	– 8,1	– 7,9	– 8,4
20 bis 30		220 537	20,1	102 686	117 851	– 1,2	– 1,8	– 0,7	3,4	3,1	3,7
30 bis 40		252 925	23,0	124 736	128 189	– 0,5	– 0,7	– 0,3	0,6	0,6	0,6
40 bis 50		330 148	30,0	158 991	171 157	– 0,2	– 0,4	– 0,0	2,3	2,4	2,2
50 bis 60		230 140	20,9	108 843	121 297	0,6	0,2	0,9	5,3	5,6	5,1
60 und mehr		45 647	4,2	24 713	20 934	2,5	1,8	3,3	12,7	10,0	16,1
nach Deutschen und Ausländern											
Deutsche Beschäftigte		1 024 352	93,1	488 412	535 940	– 0,5	– 0,9	– 0,2	2,6	2,5	2,8
Ausländische Beschäftigte ²		74 979	6,8	42 034	32 945	0,5	0,5	0,4	7,3	7,4	7,2
darunter aus EU-Ländern (EU-27)		21 186	1,9	10 596	10 590	3,6	4,2	3,0	10,0	11,3	8,8
nach beruflicher Ausbildung											
Mit abgeschlossener Berufsausbildung		667 356	60,7	309 274	358 082	– 0,3	– 0,6	0,1	1,8	1,5	2,0
davon mit Abschluss an einer											
Berufsfach-/ Fachschule ³		509 502	46,3	224 864	284 638	– 0,7	– 1,2	– 0,3	0,5	0,4	0,7
Fachhochschule ⁴		43 923	4,0	23 217	20 706	1,0	0,9	1,2	5,7	4,8	6,8
wiss. Hochschule, Universität ⁵		113 931	10,4	61 193	52 738	1,3	0,9	1,8	6,1	4,5	8,0
Ohne abgeschloss. Berufsausbildung		127 282	11,6	65 121	62 161	– 3,9	– 4,9	– 2,9	– 0,5	– 1,1	0,1
Ohne Angabe		305 150	27,7	156 326	148 824	0,5	0,6	0,4	7,1	7,5	6,7
nach Berufsbereichen ⁶											
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischereiberufe		9 495	0,9	5 704	3 791	– 1,6	– 2,2	– 0,6	3,8	3,8	3,9
Bergleute, Mineralgewinner		135	0,0	115	20	– 2,9	– 4,2	5,3	– 5,6	– 2,5	– 20,0
Fertigungsberufe		170 412	15,5	139 264	31 148	– 2,6	– 2,7	– 2,4	– 0,3	– 0,3	– 0,4
Technische Berufe		66 836	6,1	49 942	16 894	– 0,2	– 0,4	0,5	1,8	1,5	2,7
Dienstleistungsberufe		831 607	75,6	324 178	507 429	0,0	0,1	0,0	3,6	4,3	3,1
Sonstige Arbeitskräfte ¹		21 303	1,9	11 518	9 785	– 3,5	– 4,1	– 2,8	8,9	7,7	10,2
nach Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung											
Vollzeitbeschäftigte		866 121	78,8	468 135	397 986	– 0,9	– 1,1	– 0,7	2,5	2,3	2,6
Teilzeitbeschäftigte		232 318	21,1	61 794	170 524	1,2	1,5	1,1	4,5	6,6	3,7
davon											
mit weniger als 18 Wochenstunden		37 607	3,4	15 256	22 351	3,2	4,0	2,7	9,0	10,3	8,1
mit 18 Wochenstunden und mehr		194 711	17,7	46 538	148 173	0,8	0,8	0,9	3,6	5,5	3,1
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten ⁷											
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	331	0,0	165	166	– 25,6	– 17,1	– 32,5	– 29,7	– 30,7	– 28,8
B-F	Produzierendes Gewerbe	173 955	15,8	132 276	41 679	– 1,0	– 1,0	– 1,0	0,1	0,4	– 0,7
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 479	9,6	74 990	30 489	– 1,1	– 1,1	– 1,2	0,0	0,1	– 0,1
F	Baugewerbe	47 688	4,3	40 966	6 722	– 0,9	– 1,0	– 0,9	0,1	0,1	0,2
G-U	Dienstleistungsbereiche	925 452	84,1	398 250	527 202	– 0,4	– 0,7	– 0,1	3,5	3,7	3,3
G-I	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	239 225	21,8	127 646	111 579	– 1,4	– 1,1	– 1,7	2,0	2,3	1,6
J-N	Unternehmensdienstleister	305 894	27,8	154 894	151 000	– 0,2	– 0,6	0,1	3,2	3,5	2,8
O-U	Öffentliche und private Dienstleister	380 333	34,6	115 710	264 623	0,2	– 0,6	0,5	4,8	5,7	4,4

1 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 2 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 7 Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
Insgesamt							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	331	302	29	36	312	19
B-F	Produzierendes Gewerbe	173 955	160 913	12 959	8 096	161 418	12 492
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	126 267	116 807	9 390	5 016	118 357	7 884
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	264	260	4	–	256	8
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 479	98 874	6 544	4 375	97 960	7 496
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	12 618	11 431	1 183	784	11 145	1 472
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	1 112	•	•	53	•	•
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	8 300	7 675	614	403	7 917	376
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	24	•	•	–	•	•
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	2 284	2 126	158	37	2 160	123
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	8 495	7 531	964	398	8 071	423
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	4 327	4 145	182	171	4 061	266
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	11 747	11 321	411	507	10 789	957
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	11 123	10 517	596	274	10 574	546
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	15 134	14 275	850	539	13 906	1 225
28	Maschinenbau	11 278	10 744	530	302	10 625	652
29-30	Fahrzeugbau	8 747	8 477	266	324	7 765	980
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	10 290	9 628	658	583	9 900	389
D	Energieversorgung	7 584	6 883	695	396	7 482	102
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	12 940	10 790	2 147	245	12 659	278
F	Baugewerbe	47 688	44 106	3 569	3 080	43 061	4 608
41-42	Hoch- und Tiefbau	11 804	10 900	902	437	10 135	1 663
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	35 884	33 206	2 667	2 643	32 926	2 945
G-U	Dienstleistungsbereiche	925 452	704 867	219 319	46 897	862 580	62 460
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	239 225	180 750	58 331	13 652	215 914	23 160
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	134 664	97 071	37 474	8 016	126 129	8 479
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	16 158	15 165	987	1 569	15 337	812
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	34 469	30 750	3 693	1 123	32 112	2 346
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	84 037	51 156	32 794	5 324	78 680	5 321
H	Verkehr und Lagerei	55 296	47 837	7 454	1 368	51 869	3 408
I	Gastgewerbe	49 265	35 842	13 403	4 268	37 916	11 273
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	305 894	249 760	55 816	10 365	285 786	20 001

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	54 767	48 095	6 543	1 477	51 516	3 227
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	20 230	17 511	2 666	723	19 261	958
61	Telekommunikation	6 992	6 331	650	139	6 512	478
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	27 545	24 253	3 227	615	25 743	1 791
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	34 882	29 147	5 729	1 497	34 313	569
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	21 205	17 434	3 771	1 013	20 870	335
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	13 677	11 713	1 958	484	13 443	234
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	24 977	21 408	3 542	691	23 852	1 123
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	191 268	151 110	40 002	6 700	176 105	15 082
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	94 607	80 188	14 315	4 361	89 554	5 017
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	67 568	58 570	8 924	3 102	64 565	2 977
72	Forschung und Entwicklung	15 435	11 710	3 722	430	14 136	1 293
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	11 604	9 908	1 669	829	10 853	747
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	96 661	70 922	25 687	2 339	86 551	10 065
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	22 141	18 593	3 548	246	20 509	1 619
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	380 333	274 357	105 172	22 880	360 880	19 299
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	309 286	219 306	89 663	19 072	295 799	13 383
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	83 094	66 801	16 292	2 817	82 069	1 023
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	47 654	39 227	8 426	1 932	46 974	678
P	Erziehung und Unterricht	67 607	46 447	20 939	9 319	62 665	4 906
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	158 585	106 058	52 432	6 936	151 065	7 454
86	Gesundheitswesen	84 322	60 632	23 664	4 038	80 834	3 461
87-88	Heime und Sozialwesen	74 263	45 426	28 768	2 898	70 231	3 993
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	71 047	55 051	15 509	3 808	65 081	5 916
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	16 864	13 736	3 112	801	15 432	1 423
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	51 304	39 175	11 671	3 007	47 617	3 656
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 210	727	482	—	995	212
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	1 669	1 413	244	—	1 037	625
Insgesamt³		1 099 788	866 121	232 318	55 031	1 024 352	74 979

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
männlich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	165	158	7	16	149	16
B-F	Produzierendes Gewerbe	132 276	125 575	6 645	6 243	122 461	9 779
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	91 310	86 842	4 422	3 480	85 716	5 574
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	205	•	•	—	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	74 990	72 406	2 545	3 025	69 696	5 275
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	7 649	7 183	466	384	6 699	949
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	440	•	•	21	•	•
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	5 524	5 252	264	261	5 238	279
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	21	•	•	—	•	•
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	1 337	1 287	50	27	1 256	80
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 136	3 921	215	187	3 943	193
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	3 266	3 214	52	136	3 057	209
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	9 731	9 546	175	442	8 933	798
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	7 979	7 724	248	207	7 672	305
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	11 648	11 164	477	465	10 846	800
28	Maschinenbau	9 293	9 053	238	255	8 785	507
29-30	Fahrzeugbau	7 760	7 611	145	277	6 869	889
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	6 206	6 017	188	363	5 973	232
D	Energieversorgung	5 691	•	•	282	•	•
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	10 424	8 940	1 481	173	10 196	227
F	Baugewerbe	40 966	38 733	2 223	2 763	36 745	4 205
41-42	Hoch- und Tiefbau	10 115	9 482	632	391	8 535	1 575
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	30 851	29 251	1 591	2 372	28 210	2 630
G-U	Dienstleistungsbereiche	398 250	342 378	55 136	21 575	365 777	32 234
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	127 646	110 387	17 177	7 379	112 225	15 312
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	60 179	53 332	6 777	4 248	55 505	4 643
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	13 314	12 779	531	1 378	12 631	676
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	20 842	19 588	1 234	706	19 288	1 544
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	26 023	20 965	5 012	2 164	23 586	2 423
H	Verkehr und Lagerei	42 262	38 115	4 144	1 003	39 310	2 935
I	Gastgewerbe	25 205	18 940	6 256	2 128	17 410	7 734
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	154 894	137 265	17 449	4 656	145 054	9 781

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	33 704	30 828	2 800	900	31 647	2 043
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	10 196	9 159	1 014	376	9 628	563
61	Telekommunikation	4 878	4 581	289	90	4 555	322
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	18 630	17 088	1 497	434	17 464	1 158
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	13 756	13 083	669	717	13 505	251
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	8 196	7 836	360	447	8 042	154
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	5 560	5 247	309	270	5 463	97
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	11 494	10 396	1 082	267	10 923	570
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	95 940	82 958	12 898	2 772	88 979	6 917
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	42 731	38 226	4 448	1 372	40 236	2 477
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	28 928	26 811	2 075	915	27 587	1 329
72	Forschung und Entwicklung	8 673	6 936	1 735	208	7 900	769
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	5 130	4 479	638	249	4 749	379
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	53 209	44 732	8 450	1 400	48 743	4 440
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	14 182	12 677	1 505	60	13 089	1 086
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	115 710	94 726	20 510	9 540	108 498	7 141
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	88 129	71 069	16 842	8 182	83 538	4 543
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	26 452	24 323	2 128	1 046	26 041	409
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	16 712	15 277	1 434	771	16 428	282
P	Erziehung und Unterricht	25 757	19 335	6 248	5 719	23 438	2 300
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	35 920	27 411	8 466	1 417	34 059	1 834
86	Gesundheitswesen	17 042	14 242	2 791	405	16 190	841
87-88	Heime und Sozialwesen	18 878	13 169	5 675	1 012	17 869	993
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	27 581	23 657	3 668	1 358	24 960	2 598
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 693	7 604	1 082	404	7 914	775
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	17 883	15 225	2 414	954	16 390	1 481
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	204	136	68	—	187	15
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	801	692	104	—	469	327
Zusammen³		530 721	468 135	61 794	27 835	488 412	42 034

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
weiblich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	166	144	22	20	163	3
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 679	35 338	6 314	1 853	38 957	2 713
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugewerbe	34 957	29 965	4 968	1 536	32 641	2 310
B	Bergbau u. Gew. v. Steinen u. Erden	59	•	•	–	•	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 489	26 468	3 999	1 350	28 264	2 221
10-12	H. v. Nahr.- u. Genussm., Getr. u. Tabakerzeugn.	4 969	4 248	717	400	4 446	523
13-15	H. v. Textil., Bekleid., Leder, Lederw. u. Schuhen	672	•	•	32	619	53
16-18	H. v. Holzw., Papier, Pappe u. Druckerzeugn.	2 776	2 423	350	142	2 679	97
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	3	•	•	–	3	–
20	H. v. chemischen Erzeugnissen	947	839	108	10	904	43
21	H. v. pharmazeutischen Erzeugnissen	4 359	3 610	749	211	4 128	230
22-23	H. v. Gummi- u. Kunststoffwaren, Glas u. Glasw., Keramik, Verarb. v. Steinen u. Erden	1 061	931	130	35	1 004	57
24-25	Metallerzeugung u. -bearb., H. v. Metallerzeugn.	2 016	1 775	236	65	1 856	159
26	H. v. DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugn.	3 144	2 793	348	67	2 902	241
27	H. v. elektrischen Ausrüstungen	3 486	3 111	373	74	3 060	425
28	Maschinenbau	1 985	1 691	292	47	1 840	145
29-30	Fahrzeugbau	987	866	121	47	896	91
31-33	H. v. Möbeln u. sonst. Waren, Rep. u. Installation von Maschinen und Ausrüstungen	4 084	3 611	470	220	3 927	157
D	Energieversorgung	1 893	•	•	114	•	•
E	Wasserversorg.; Abwasser- und Abfallentsorg. u. Beseitigung v. Umweltverschmutzungen	2 516	1 850	666	72	2 463	51
F	Baugewerbe	6 722	5 373	1 346	317	6 316	403
41-42	Hoch- und Tiefbau	1 689	1 418	270	46	1 600	88
43	Vorb. Baustellenarbeiten, Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe	5 033	3 955	1 076	271	4 716	315
G-U	Dienstleistungsbereiche	527 202	362 489	164 183	25 322	496 803	30 226
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	111 579	70 363	41 154	6 273	103 689	7 848
G	Handel; Instandhaltung und Rep. von Kfz	74 485	43 739	30 697	3 768	70 624	3 836
45	Handel mit Kfz; Instandh. und Rep. von Kfz	2 844	2 386	456	191	2 706	136
46	Großhandel (ohne Handel mit Kfz)	13 627	11 162	2 459	417	12 824	802
47	Einzelhandel (ohne Handel mit Kfz)	58 014	30 191	27 782	3 160	55 094	2 898
H	Verkehr und Lagerei	13 034	9 722	3 310	365	12 559	473
I	Gastgewerbe	24 060	16 902	7 147	2 140	20 506	3 539
J-N	Erbringung v. Unternehmens- dienstleistungen	151 000	112 495	38 367	5 709	140 732	10 220

**2 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Wirtschaftsabschnitten und -abteilungen, Voll- und Teilzeitbeschäftigten, Auszubildenden,
deutschen und ausländischen Beschäftigten**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt¹	Und zwar				
			Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszu- bildende	deutsche	auslän- dische²
						Beschäftigte	
J	Information und Kommunikation	21 063	17 267	3 743	577	19 869	1 184
58-60	Verlagswesen, audiovisuelle Medien u. Rundfunk	10 034	8 352	1 652	347	9 633	395
61	Telekommunikation	2 114	1 750	361	49	1 957	156
62-63	Informat.technologische und Informat.dienstleistg.	8 915	7 165	1 730	181	8 279	633
K	Finanz- und Versicherungs- dienstleistg.	21 126	16 064	5 060	780	20 808	318
64	Erbringung v. Finanzdienstleistg.	13 009	9 598	3 411	566	12 828	181
65-66	Versicherungen u. Pensions- kassen; mit Finanz- u. Versich- erungsdienstleistg. verb. Tätigk.	8 117	6 466	1 649	214	7 980	137
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	13 483	11 012	2 460	424	12 929	553
M-N	Freiberufl., wissenschaftl., techn. Dienststg.; sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	95 328	68 152	27 104	3 928	87 126	8 165
M	Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistg.	51 876	41 962	9 867	2 989	49 318	2 540
69-71	Erbringung v. freiberufl. und techn. Dienstleistg.	38 640	31 759	6 849	2 187	36 978	1 648
72	Forschung und Entwicklung	6 762	4 774	1 987	222	6 236	524
73-75	Sonst. freiberufl., wissenschaftl. und techn. Tätigk.	6 474	5 429	1 031	580	6 104	368
N	Erbringung v. sonst. wirtschaftl. Dienstleistg.	43 452	26 190	17 237	939	37 808	5 625
78.2- 78.3	dar. Überlassung von Arbeitskräften	7 959	5 916	2 043	186	7 420	533
O-U	Erbringung v. öffentlichen und privaten Dienstleistungen	264 623	179 631	84 662	13 340	252 382	12 158
O-Q	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.; Erzieh. u. Unterr.; Gesundh.- u. Sozialw.	221 157	148 237	72 821	10 890	212 261	8 840
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialvers.	56 642	42 478	14 164	1 771	56 028	614
84.1	dar. Öffentliche Verwaltung	30 942	23 950	6 992	1 161	30 546	396
P	Erziehung und Unterricht	41 850	27 112	14 691	3 600	39 227	2 606
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	122 665	78 647	43 966	5 519	117 006	5 620
86	Gesundheitswesen	67 280	46 390	20 873	3 633	64 644	2 620
87-88	Heime und Sozialwesen	55 385	32 257	23 093	1 886	52 362	3 000
R-U	Kunst, Unterhaltung und Erholung; sonst. Dienstleistg.; Priv. Haushalte; Exterr. Org.	43 466	31 394	11 841	2 450	40 121	3 318
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	8 171	6 132	2 030	397	7 518	648
S	Erbringung v. sonstigen Dienstleistg.	33 421	23 950	9 257	2 053	31 227	2 175
T	Priv. Haushalte mit Hauspersonal; Dienstleistg. u. H. v. Waren durch priv. Haushalte f. d. Eigenbed.	1 006	591	414	–	808	197
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	868	721	140	–	568	298
Zusammen³		569 067	397 986	170 524	27 196	535 940	32 945

¹ einschließlich Fälle "ohne Angabe" – ² ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – ³ einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	331	14	32	38	64	89	75	14	5
B-F	Produzierendes Gewerbe	173 955	3 627	11 747	15 386	36 349	60 372	39 427	6 276	771
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	126 267	2 121	7 970	11 068	25 232	44 081	30 254	5 014	527
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 479	1 846	7 042	9 956	21 899	35 866	24 159	4 221	490
F	Baugewerbe	47 688	1 506	3 777	4 318	11 117	16 291	9 173	1 262	244
G-U	Dienstleistungsbereiche	925 452	16 750	80 641	112 688	216 502	269 662	190 631	33 778	4 800
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	239 225	5 744	26 085	32 021	57 102	68 460	42 523	6 163	1 127
G	Handel	134 664	3 323	14 764	18 266	33 037	38 325	22 743	3 582	624
H	Verkehr und Lagerei	55 296	612	2 665	4 691	11 536	19 421	14 166	1 822	383
I	Gastgewerbe	49 265	1 809	8 656	9 064	12 529	10 714	5 614	759	120
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	305 894	2 628	23 668	40 795	79 773	88 615	58 740	9 629	2 046
J	Information und Kommunikation	54 767	222	3 443	8 150	16 812	15 879	8 646	1 412	203
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 882	252	2 392	2 668	9 153	12 054	7 545	764	54
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	24 977	105	1 292	2 142	4 957	8 114	6 580	1 348	439
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	191 268	2 049	16 541	27 835	48 851	52 568	35 969	6 105	1 350
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	380 333	8 378	30 888	39 872	79 627	112 587	89 368	17 986	1 627
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	83 094	1 116	3 608	5 155	13 601	27 674	25 751	5 997	192
P	Erziehung u. Unterricht	67 607	3 064	8 784	9 112	12 987	16 739	13 596	3 044	281
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	158 585	2 569	12 540	17 872	37 421	48 153	33 826	5 557	647
Insgesamt¹		1 099 788	20 391	92 423	128 114	252 925	330 148	230 140	40 068	5 579
darunter										
ausländische Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	19	–	–	•	9	5	•	–	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	12 492	113	504	•	3 944	3 927	•	526	26
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	7 884	64	281	687	2 103	2 576	1 721	435	17
C	Verarbeitendes Gewerbe	7 496	59	257	647	1 986	2 457	1 648	427	15
F	Baugewerbe	4 608	49	223	•	1 841	1 351	•	91	9
G-U	Dienstleistungsbereiche	62 460	1 071	5 265	9 413	21 286	15 890	7 965	1 376	194
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	23 160	365	2 082	3 459	8 437	5 994	2 408	359	56
G	Handel	8 479	171	897	1 288	3 112	2 026	810	150	25
H	Verkehr und Lagerei	3 408	18	145	384	1 231	1 052	495	70	13
I	Gastgewerbe	11 273	176	1 040	1 787	4 094	2 916	1 103	139	18
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	20 001	168	1 382	3 367	7 147	5 101	2 392	376	68
J	Information und Kommunikation	3 227	9	261	764	1 324	594	223	40	12
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	569	•	49	80	214	136	74	4	•
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	1 123	•	54	141	326	314	227	45	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	15 082	146	1 018	2 382	5 283	4 057	1 868	287	41
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	19 299	538	1 801	2 587	5 702	4 795	3 165	641	70
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	1 023	27	74	109	275	259	216	63	–
P	Erziehung u. Unterricht	4 906	209	681	892	1 360	963	638	145	18
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	7 454	168	521	795	2 328	2 028	1 338	255	21
Zusammen¹		74 979	1 184	5 769	10 568	25 242	19 826	10 268	1 902	220

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
männliche Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	165	•	19	23	34	41	35	5	•
B-F	Produzierendes Gewerbe	132 276	•	8 773	11 504	28 018	46 296	29 280	4 833	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	91 310	1 567	5 419	7 737	18 261	32 368	21 729	3 815	414
C	Verarbeitendes Gewerbe	74 990	1 355	4 800	7 003	15 760	25 706	16 820	3 163	383
F	Baugewerbe	40 966	•	3 354	3 767	9 757	13 928	7 551	1 018	•
G-U	Dienstleistungsbereiche	398 250	7 783	33 603	48 761	96 679	112 639	79 523	16 187	3 075
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	127 646	3 098	12 374	16 036	30 466	37 616	23 563	3 708	785
G	Handel	60 179	1 704	6 481	7 887	14 829	17 158	9 963	1 782	375
H	Verkehr und Lagerei	42 262	490	1 896	3 383	8 572	14 938	11 114	1 529	340
I	Gastgewerbe	25 205	904	3 997	4 766	7 065	5 520	2 486	397	70
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	154 894	1 309	11 157	20 434	41 855	44 109	29 021	5 611	1 398
J	Information und Kommunikation	33 704	120	1 980	4 727	10 671	9 868	5 258	942	138
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 756	97	1 044	1 082	3 735	4 557	2 819	390	32
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 494	36	444	854	2 333	3 715	3 080	742	290
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	95 940	1 056	7 689	13 771	25 116	25 969	17 864	3 537	938
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	115 710	3 376	10 072	12 291	24 358	30 914	26 939	6 868	892
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 452	455	1 149	1 788	4 186	7 931	8 355	2 470	118
P	Erziehung u. Unterricht	25 757	1 944	4 647	4 042	4 606	4 636	4 454	1 248	180
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	35 920	457	2 284	3 871	9 553	10 369	7 510	1 595	281
Zusammen¹		530 721	10 752	42 397	60 289	124 736	158 991	108 843	21 025	3 688
darunter										
ausländische männliche Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	•	–	–	•	•	•	•	–	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	•	93	372	•	•	•	•	415	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	5 574	•	175	471	1 517	1 902	1 116	329	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	5 275	•	158	446	1 429	1 805	1 057	323	•
F	Baugewerbe	•	•	197	•	•	•	•	86	•
G-U	Dienstleistungsbereiche	32 234	541	2 625	4 959	11 463	8 224	3 603	687	132
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	15 312	225	1 179	2 188	5 735	4 150	1 549	243	43
G	Handel	4 643	•	412	644	1 712	1 212	453	94	•
H	Verkehr und Lagerei	2 935	•	119	314	1 076	916	421	61	•
I	Gastgewerbe	7 734	112	648	1 230	2 947	2 022	675	88	12
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	9 781	93	689	1 750	3 656	2 343	1 006	202	42
J	Information und Kommunikation	2 043	5	149	452	856	406	140	28	7
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	251	•	27	38	83	67	29	•	–
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	570	•	25	63	169	158	118	•	13
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	6 917	80	488	1 197	2 548	1 712	719	151	22
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	7 141	223	757	1 021	2 072	1 731	1 048	242	47
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	409	14	25	38	89	119	91	33	–
P	Erziehung u. Unterricht	2 300	129	371	426	612	426	254	68	14
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	1 834	27	134	231	600	484	284	63	11
Zusammen¹		42 034	634	2 997	5 824	14 678	11 385	5 258	1 102	156

**3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Geschlecht, Altersgruppen und Ausländern**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008)		Insgesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren							
			unter 20	20 bis 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 65	65 und älter
weibliche Beschäftigte insgesamt										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	166	•	13	15	30	48	40	9	•
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 679	•	2 974	3 882	8 331	14 076	10 147	1 443	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	34 957	554	2 551	3 331	6 971	11 713	8 525	1 199	113
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 489	491	2 242	2 953	6 139	10 160	7 339	1 058	107
F	Baugewerbe	6 722	•	423	551	1 360	2 363	1 622	244	•
G-U	Dienstleistungsbereiche	527 202	8 967	47 038	63 927	119 823	157 023	111 108	17 591	1 725
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	111 579	2 646	13 711	15 985	26 636	30 844	18 960	2 455	342
G	Handel	74 485	1 619	8 283	10 379	18 208	21 167	12 780	1 800	249
H	Verkehr und Lagerei	13 034	122	769	1 308	2 964	4 483	3 052	293	43
I	Gastgewerbe	24 060	905	4 659	4 298	5 464	5 194	3 128	362	50
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	151 000	1 319	12 511	20 361	37 918	44 506	29 719	4 018	648
J	Information und Kommunikation	21 063	102	1 463	3 423	6 141	6 011	3 388	470	65
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	21 126	155	1 348	1 586	5 418	7 497	4 726	374	22
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 483	69	848	1 288	2 624	4 399	3 500	606	149
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	95 328	993	8 852	14 064	23 735	26 599	18 105	2 568	412
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	264 623	5 002	20 816	27 581	55 269	81 673	62 429	11 118	735
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	56 642	661	2 459	3 367	9 415	19 743	17 396	3 527	74
P	Erziehung u. Unterricht	41 850	1 120	4 137	5 070	8 381	12 103	9 142	1 796	101
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	122 665	2 112	10 256	14 001	27 868	37 784	26 316	3 962	366
Zusammen¹		569 067	9 639	50 026	67 825	128 189	171 157	121 297	19 043	1 891
darunter										
ausländische weibliche Beschäftigte²										
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	•	–	–	–	•	•	•	–	–
B-F	Produzierendes Gewerbe	•	20	132	290	•	•	•	111	•
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	2 310	•	106	216	586	674	605	106	•
C	Verarbeitendes Gewerbe	2 221	•	99	201	557	652	591	104	•
F	Baugewerbe	•	•	26	74	•	•	•	5	•
G-U	Dienstleistungsbereiche	30 226	530	2 640	4 454	9 823	7 666	4 362	689	62
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	7 848	140	903	1 271	2 702	1 844	859	116	13
G	Handel	3 836	•	485	644	1 400	814	357	56	•
H	Verkehr und Lagerei	473	•	26	70	155	136	74	9	•
I	Gastgewerbe	3 539	64	392	557	1 147	894	428	51	6
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	10 220	75	693	1 617	3 491	2 758	1 386	174	26
J	Information und Kommunikation	1 184	4	112	312	468	188	83	12	5
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	318	5	22	42	131	69	45	•	•
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	553	–	29	78	157	156	109	•	•
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	8 165	66	530	1 185	2 735	2 345	1 149	136	19
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	12 158	315	1 044	1 566	3 630	3 064	2 117	399	23
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	614	13	49	71	186	140	125	30	–
P	Erziehung u. Unterricht	2 606	80	310	466	748	537	384	77	4
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	5 620	141	387	564	1 728	1 544	1 054	192	10
Zusammen¹		32 945	550	2 772	4 744	10 564	8 441	5 010	800	64

¹ einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – ² ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen		Insgesamt ¹	Darunter				
			mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung	
			zusammen	davon mit Abschluß an einer			
		Berufsfach-/ Fachschule ²		Fachhoch- schule ³	wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴		
Insgesamt							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	331	189	145	19	25	35
B-F	Produzierendes Gewerbe	173 955	109 096	87 606	9 162	12 328	21 523
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	126 267	86 640	67 329	7 940	11 371	17 720
C	Verarbeitendes Gewerbe	105 479	70 842	54 201	6 713	9 928	15 154
F	Baugewerbe	47 688	22 456	20 277	1 222	957	3 803
G-U	Dienstleistungsbereiche	925 452	558 046	421 729	34 740	101 577	105 720
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	239 225	125 305	114 225	4 019	7 061	29 790
G	Handel	134 664	78 413	70 795	2 270	5 348	15 307
H	Verkehr und Lagerei	55 296	33 017	30 214	1 445	1 358	7 291
I	Gastgewerbe	49 265	13 875	13 216	304	355	7 192
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	305 894	172 730	118 556	14 639	39 535	30 147
J	Information und Kommunikation	54 767	29 966	15 698	3 416	10 852	4 351
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	34 882	28 752	23 295	1 901	3 556	2 568
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	24 977	12 607	10 121	1 064	1 422	1 837
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	191 268	101 405	69 442	8 258	23 705	21 391
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	380 333	260 011	188 948	16 082	54 981	45 783
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	83 094	70 701	54 945	4 369	11 387	8 266
P	Erziehung u. Unterricht	67 607	41 822	23 125	2 977	15 720	15 646
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	158 585	106 160	83 159	6 167	16 834	13 878
unter 20		20 391	1 015	953	56	6	14 109
20 bis 25		92 423	29 880	28 076	1 076	728	33 553
25 bis 30		128 114	66 569	49 907	4 623	12 039	16 551
30 bis 40		252 925	156 471	110 236	10 700	35 535	16 301
40 bis 50		330 148	222 756	174 335	14 047	34 374	23 124
50 bis 60		230 140	159 127	123 042	11 036	25 049	19 833
60 bis 65		40 068	28 700	21 133	2 191	5 376	3 461
65 und älter		5 579	2 838	1 820	194	824	350
Deutsche		1 024 352	645 664	495 836	42 704	107 124	114 006
Ausländer ⁵		74 979	21 580	13 601	1 208	6 771	13 203
Insgesamt ⁶		1 099 788	667 356	509 502	43 923	113 931	127 282

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen		Insgesamt ¹	Darunter				
			mit abgeschlossener Berufsausbildung			ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung	
			zusammen	davon mit Abschluß an einer			
		Berufsfach-/ Fachschule ²		Fachhoch- schule ³	wissenschaftl. Hochschule, Universität ⁴		
männlich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	165	81	62	6	13	17
B-F	Produzierendes Gewerbe	132 276	83 702	67 679	6 948	9 075	15 080
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	91 310	64 598	50 183	6 042	8 373	11 659
C	Verarbeitendes Gewerbe	74 990	52 377	39 775	5 194	7 408	9 531
F	Baugewerbe	40 966	19 104	17 496	906	702	3 421
G-U	Dienstleistungsbereiche	398 250	225 479	157 112	16 262	52 105	50 021
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	127 646	63 146	57 262	2 259	3 625	15 672
G	Handel	60 179	32 856	29 014	1 244	2 598	6 838
H	Verkehr und Lagerei	42 262	24 060	22 273	905	882	5 492
I	Gastgewerbe	25 205	6 230	5 975	110	145	3 342
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	154 894	88 001	55 291	8 553	24 157	15 160
J	Information und Kommunikation	33 704	18 632	8 910	2 455	7 267	2 690
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	13 756	11 221	8 412	867	1 942	1 059
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	11 494	5 712	4 446	505	761	728
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	95 940	52 436	33 523	4 726	14 187	10 683
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	115 710	74 332	44 559	5 450	24 323	19 189
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	26 452	21 951	15 473	1 689	4 789	3 371
P	Erziehung u. Unterricht	25 757	12 911	5 068	939	6 904	8 816
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	35 920	24 133	14 939	1 800	7 394	3 643
unter 20		10 752	452	432	•	•	7 783
20 bis 25		42 397	12 466	11 837	381	248	16 485
25 bis 30		60 289	28 965	21 477	2 084	5 404	9 179
30 bis 40		124 736	72 660	48 420	5 851	18 389	8 812
40 bis 50		158 991	103 646	77 101	7 485	19 060	11 817
50 bis 60		108 843	74 093	54 316	5 864	13 913	9 199
60 bis 65		21 025	15 075	10 138	1 390	3 547	1 642
65 und älter		3 688	1 917	1 143	•	•	204
Deutsche		488 412	297 990	217 747	22 568	57 675	58 440
Ausländer ⁵		42 034	11 226	7 086	644	3 496	6 646
Zusammen ⁶		530 721	309 274	224 864	23 217	61 193	65 121

**4 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten, Altersgruppen, Geschlecht und Bildungsabschlüssen**

Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) — Altersgruppen		Insgesamt¹	Darunter				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
			mit abgeschlossener Berufsausbildung				
			zusammen	davon mit Abschluß an einer			
				Berufsfach-/ Fachschule²	Fachhoch- schule³	wissenschaftl. Hochschule, Universität⁴	
weiblich							
A	Land- und Forstwirtschaft; Fischerei	166	108	83	13	12	18
B-F	Produzierendes Gewerbe	41 679	25 394	19 927	2 214	3 253	6 443
B-E	Produzierendes Gewerbe ohne Baugew.	34 957	22 042	17 146	1 898	2 998	6 061
C	Verarbeitendes Gewerbe	30 489	18 465	14 426	1 519	2 520	5 623
F	Baugewerbe	6 722	3 352	2 781	316	255	382
G-U	Dienstleistungsbereiche	527 202	332 567	264 617	18 478	49 472	55 699
G-I	Handel, Verkehr, Gastgewerbe	111 579	62 159	56 963	1 760	3 436	14 118
G	Handel	74 485	45 557	41 781	1 026	2 750	8 469
H	Verkehr und Lagerei	13 034	8 957	7 941	540	476	1 799
I	Gastgewerbe	24 060	7 645	7 241	194	210	3 850
J-N	Erbringung v. Unternehmensdienstleistg.	151 000	84 729	63 265	6 086	15 378	14 987
J	Information und Kommunikation	21 063	11 334	6 788	961	3 585	1 661
K	Erbringung v. Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	21 126	17 531	14 883	1 034	1 614	1 509
L	Grundstücks- u. Wohnungswesen	13 483	6 895	5 675	559	661	1 109
M-N	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl., techn. u. wirtschaftl. Dienstleistg.	95 328	48 969	35 919	3 532	9 518	10 708
O-U	Erbringung v. öffentl. u. priv. Dienstleistg.	264 623	185 679	144 389	10 632	30 658	26 594
O	Öffentliche Verwaltung u.ä.	56 642	48 750	39 472	2 680	6 598	4 895
P	Erziehung u. Unterricht	41 850	28 911	18 057	2 038	8 816	6 830
Q	Gesundheits- u. Sozialwesen	122 665	82 027	68 220	4 367	9 440	10 235
unter 20		9 639	563	521	•	•	6 326
20 bis 25		50 026	17 414	16 239	695	480	17 068
25 bis 30		67 825	37 604	28 430	2 539	6 635	7 372
30 bis 40		128 189	83 811	61 816	4 849	17 146	7 489
40 bis 50		171 157	119 110	97 234	6 562	15 314	11 307
50 bis 60		121 297	85 034	68 726	5 172	11 136	10 634
60 bis 65		19 043	13 625	10 995	801	1 829	1 819
65 und älter		1 891	921	677	•	•	146
Deutsche		535 940	347 674	278 089	20 136	49 449	55 566
Ausländer⁵		32 945	10 354	6 515	564	3 275	6 557
Zusammen⁶		569 067	358 082	284 638	20 706	52 738	62 161

1 einschließlich Fälle " mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" – 2 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 3 einschließlich Ingenieurschule – 4 einschließlich Lehrerausbildung – 5 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" – 6 einschließlich Fälle "ohne Angabe"

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teil-
zeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ³
						Beschäftigte	
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	9 495	3 791	8 610	885	•	8 956	535
darunter: Gartenbauer	7 473	2 862	6 785	688	785	7 017	453
II. Bergleute, Mineralgewinner	135	20	121	14	•	127	8
III. Fertigungsberufe	170 412	31 148	154 333	16 079	12 622	152 105	18 213
Steinbrecher, Baustoffhersteller	597	183	560	37	55	555	42
Keramiker, Glasmacher	640	183	616	24	31	615	25
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 689	1 548	4 422	267	142	4 175	513
darunter: Chemiearbeiter	3 192	1 327	2 941	251	97	2 989	202
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 850	1 659	4 494	356	339	4 572	277
darunter: Drucker	3 284	991	3 020	264	276	3 119	165
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	216	43	201	15	3	203	13
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 638	468	6 521	117	156	5 859	779
darunter: Metallverformer (spanend)	2 959	87	2 907	52	112	2 712	247
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	40 746	3 511	39 410	1 336	4 127	39 169	1 573
Schlosser	13 028	211	12 747	281	594	12 401	625
Mechaniker	12 824	835	12 460	364	1 964	12 362	461
Elektriker	19 440	1 234	18 898	542	1 599	18 944	495
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	7 141	2 255	6 921	220	72	5 929	1 210
Textil- und Bekleidungsberufe	1 490	1 147	1 226	264	131	1 266	223
darunter: Textilverarbeiter	1 261	1 095	1 011	250	122	1 070	190
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	529	218	482	47	36	496	33
Ernährungsberufe	28 802	11 696	21 283	7 519	2 358	22 627	6 131
Back- und Konditorwarenhersteller	2 678	733	2 375	303	359	2 213	461
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 288	265	1 131	157	82	961	327
Speisenbereiter	22 405	9 870	15 472	6 933	1 874	17 258	5 107
Bauberufe	15 367	302	13 887	1 480	963	12 380	2 974
darunter: Maurer, Betonbauer	3 975	30	3 718	257	323	3 203	769
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 287	213	4 066	221	504	3 836	451
Tischler, Modellbauer	4 471	270	4 363	108	902	4 336	133
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	5 998	333	5 790	208	1 087	5 684	313
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 212	2 154	5 026	1 186	59	5 410	799
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeitsangabe	12 922	3 529	11 021	1 901	30	11 069	1 835
Maschinisten u. zugehörige Berufe	5 377	202	5 146	231	28	4 980	394

**5 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, Voll- und Teil-
zeitbeschäftigung, Auszubildenden sowie Deutschen und Ausländern**

Berufliche Gliederung ¹	Insgesamt ²	Und zwar					
		weiblich	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte	Auszubildende	deutsche	ausländische ³
						Beschäftigte	
IV. Technische Berufe	66 836	16 894	61 233	5 603	905	64 504	2 312
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	28 089	5 650	26 091	1 998	87	26 818	1 259
darunter: Ingenieure	25 025	4 736	23 629	1 396	81	24 111	906
Techniker, technische Sonder- fachkräfte	38 747	11 244	35 142	3 605	818	37 686	1 053
darunter: Techniker	31 734	7 015	29 099	2 635	450	30 872	854
V. Dienstleistungsberufe	831 607	507 429	624 596	207 011	31 062	779 018	52 277
Warenkaufleute	86 964	55 893	56 793	30 171	5 921	80 707	6 222
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	47 974	27 975	39 576	8 398	2 338	46 648	1 321
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	28 360	16 850	22 928	5 432	1 219	28 049	311
Verkehrsberufe	67 446	12 035	57 176	10 270	681	62 359	5 060
Berufe des Landverkehrs	36 544	2 993	33 663	2 881	164	33 810	2 722
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	18 318	2 978	15 300	3 018	433	16 630	1 677
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	292 351	188 100	241 564	50 787	8 369	280 339	11 931
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	204 271	150 880	164 202	40 069	6 963	196 432	7 786
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	33 755	8 148	29 699	4 056	142	32 323	1 428
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 647	6 112	8 907	1 740	163	10 090	555
Künstler und zugeordnete Berufe	12 058	4 962	10 447	1 611	556	10 802	1 249
Gesundheitsdienstberufe	99 267	82 364	69 017	30 250	5 881	95 072	4 149
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	13 297	7 756	10 605	2 692	22	12 761	532
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wissenschaftl. Berufe	102 806	72 155	62 390	40 416	1 343	96 774	5 986
Sozialpflegerische Berufe	64 288	51 245	39 454	24 834	1 117	61 613	2 654
Lehrer	22 457	12 862	15 244	7 213	104	20 520	1 922
Allgemeine Dienstleistungsberufe	78 339	49 685	49 027	29 312	5 668	63 904	14 376
Gästebetreuer	26 978	15 274	19 473	7 505	3 083	22 247	4 698
Reinigungsberufe	35 307	20 442	17 810	17 497	650	27 793	7 495
VI. Sonstige Berufe	21 232	9 729	17 180	2 723	9 551	19 580	1 625
Insgesamt⁴	1 099 788	569 067	866 121	232 318	55 031	1 024 352	74 979

¹ Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit" –

⁴ einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung ¹	Insge- samt ²	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
	Berufs- fach-/ Fachschule ³		Fachhoch- schule ⁴	wissen- schaftliche Hochschule, Universität ⁵		
I. Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei	9 495	5 021	•	•	•	2 125
darunter: Gartenbauer	7 473	3 757	3 408	137	212	1 842
II. Bergleute, Mineralgewinner	135	73	•	•	•	11
III. Fertigungsberufe	170 412	89 109	87 481	841	787	29 059
Steinbrecher, Baustoffhersteller	597	331	285	7	39	88
Keramiker, Glasmacher	640	409	400	6	3	111
Chemiearbeiter, Kunststoffverarbeiter	4 689	2 497	2 415	24	58	1 192
darunter: Chemiearbeiter	3 192	1 886	1 816	19	51	844
Papierhersteller, -verarbeiter, Drucker	4 850	2 609	2 514	54	41	985
darunter: Drucker	3 284	1 858	1 796	34	28	504
Holzaufbereiter, Holzwarenfertiger u.ä.	216	91	84	•	•	35
Metallerzeuger, Metallbearbeiter	6 638	4 467	4 411	29	27	886
darunter: Metallverformer (spanend)	2 959	2 127	2 092	16	19	283
Schlosser, Mechaniker und zugeordneter Berufe	40 746	26 646	26 333	210	103	4 728
Schlosser	13 028	9 418	9 353	43	22	1 058
Mechaniker	12 824	8 296	8 192	72	32	2 167
Elektriker	19 440	14 165	13 933	155	77	1 884
Montierer und Metallberufe, a.n.g.	7 141	3 733	3 706	12	15	2 257
Textil- und Bekleidungsberufe	1 490	711	690	12	9	208
darunter: Textilverarbeiter	1 261	599	585	8	6	177
Lederhersteller, Leder- und Fellverarbeiter	529	266	261	•	•	42
Ernährungsberufe	28 802	10 067	9 907	82	78	6 163
Back- und Konditorwarenhersteller	2 678	1 187	1 176	5	6	559
Fleisch- und Fischverarbeiter	1 288	530	518	4	8	260
Speisenbereiter	22 405	7 070	6 974	53	43	4 727
Bauberufe	15 367	5 437	5 350	32	55	1 928
darunter: Maurer, Betonbauer	3 975	1 668	1 650	15	3	375
Bau-, Raumausstatter, Polsterer	4 287	1 519	1 497	10	12	722
Tischler, Modellbauer	4 471	2 164	2 137	14	13	786
Maler, Lackierer und verwandte Berufe	5 998	2 954	2 933	15	6	1 088
Warenprüfer, Versandfertigmacher	6 212	2 838	2 583	101	154	1 616
Hilfsarbeiter ohne nähere Tätigkeits- angabe	12 922	4 253	4 159	33	61	3 592
Maschinisten u. zugehörige Berufe	5 377	3 952	3 883	40	29	748

**6 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Berufsbereichen, -abschnitten und ausgewählten Berufsgruppen, sowie Bildungsabschlüssen**

Berufliche Gliederung ¹	Insge- samt ²	Darunter				
		mit abgeschlossener Berufsausbildung				ohne abgeschlos- sene Berufs- ausbildung
		zusammen	davon mit Abschluß an einer			
Berufs- fach-/ Fachschule ³	Fachhoch- schule ⁴		wissen- schaftliche Hochschule, Universität ⁵			
IV. Technische Berufe	66 836	52 742	25 603	11 393	15 746	2 503
Ingenieure, Chemiker, Physiker, Mathematiker	28 089	23 267	3 623	7 331	12 313	691
darunter: Ingenieure	25 025	20 487	3 429	7 062	9 996	588
Techniker, technische Sonder fachkräfte	38 747	29 475	21 980	4 062	3 433	1 812
darunter: Techniker	31 734	24 422	17 761	3 664	2 997	1 301
V. Dienstleistungsberufe	831 607	515 891	388 930	31 012	95 949	83 790
Warenkaufleute	86 964	51 621	47 270	1 509	2 842	10 839
Dienstleistungskaufleute und zugehörige Berufe	47 974	33 895	27 807	2 100	3 988	3 701
darunter: Bank- und Versicherungskaufleute	28 360	24 446	20 105	1 551	2 790	2 063
Verkehrsberufe	67 446	34 106	33 166	401	539	10 377
Berufe des Landverkehrs	36 544	18 361	18 054	144	163	4 250
Lagerverwalter, Lager-, Transportarbeiter	18 318	7 562	7 256	128	178	4 947
Organisations-, Verwaltungs-, Büroberufe	292 351	195 676	138 272	15 939	41 465	21 038
darunter: Bürofach-, Büro- hilfskräfte	204 271	135 299	110 100	8 703	16 496	16 961
Ordnungs-, Sicherheitsberufe	33 755	20 360	16 159	290	3 911	3 385
Publizisten, Dolmetscher, Bibliothekare	10 647	7 165	2 849	696	3 620	787
Künstler und zugeordnete Berufe	12 058	5 584	3 388	583	1 613	730
Gesundheitsdienstberufe	99 267	68 361	55 056	1 165	12 140	7 894
Ärzte, Zahnärzte, Apotheker	13 297	12 273	775	179	11 319	79
Sozial- und Erziehungsberufe, a.n.g. Geistes- u. Natur- wisssschaftl. Berufe	102 806	75 907	42 291	8 098	25 518	9 823
Sozialpflegerische Berufe	64 288	47 571	36 796	6 379	4 396	3 765
Lehrer	22 457	19 012	3 753	962	14 297	650
Allgemeine Dienstleistungsberufe	78 339	23 216	22 672	231	313	15 216
Gästebetreuer	26 978	7 912	7 667	104	141	4 144
Reinigungsberufe	35 307	8 261	8 157	37	67	8 356
VI. Sonstige Berufe	21 232	4 503	2 892	492	1 119	9 790
Insgesamt⁶	1 099 788	667 356	509 502	43 923	113 931	127 282

1 Klassifizierung der Berufe, Ausgabe 1988 – 2 einschließlich Fälle "mit unbekannter Ausbildung" bzw. "Angabe nicht möglich" oder "ohne Angabe" –

3 einschließlich abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung – 4 einschließlich Ingenieurschulen – 5 einschließlich Lehrerausbildung – 6 einschließlich Fälle ohne Berufsangabe

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt ²	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
		Insgesamt				
Europa	56 637	11 015	45 601	16 119	14 939	14 543
EU-Länder ³	21 186	2 701	18 475	5 420	6 494	6 561
Belgien	234	39	195	38	78	79
Bulgarien	900	86	813	242	307	264
Dänemark	234	18	216	36	106	74
Estland	44	•	•	12	20	•
Finnland	242	22	220	28	79	113
Frankreich	2 044	228	1 816	435	718	663
Griechenland	1 551	181	1 370	613	351	406
Irland	183	16	166	33	77	56
Italien	2 737	218	2 519	1 384	600	535
Lettland	139	5	134	33	53	48
Litauen	162	14	148	48	43	57
Luxemburg	50	4	46	7	15	24
Malta	•	–	•	•	–	•
Niederlande	788	90	697	149	303	245
Österreich	1 843	210	1 633	359	585	689
Polen	4 665	661	3 998	1 042	1 274	1 682
Portugal	907	362	544	107	313	124
Rumänien	424	34	390	96	156	138
Schweden	330	36	294	67	117	110
Slowakei	105	•	•	•	•	44
Slowenien	236	80	156	34	69	53
Spanien	999	88	911	256	358	297
Tschechische Republik	290	36	254	62	94	98
Ungarn	467	96	371	79	149	143
Großbritannien u. Nordirland	1 588	169	1 419	224	596	599
Zypern	•	•	•	–	•	•
Übrige Europäische Länder	35 451	8 314	27 126	10 699	8 445	7 982
Russische Föderation	2 534	239	2 294	597	755	942
Schweiz	546	31	515	64	201	250
Türkei	21 027	4 955	16 067	7 294	4 585	4 188
Afrika	3 776	300	3 474	1 377	1 368	729
Ghana	517	35	481	177	226	78
Amerika	3 345	272	3 072	660	1 065	1 347
USA	1 391	129	1 262	168	460	634
Asien	11 015	889	10 123	4 972	2 553	2 598
China	971	65	906	465	262	179
Indien	587	34	553	256	179	118
Iran	685	36	649	285	114	250
Libanon	1 128	87	1 041	683	169	189
Thailand	1 039	96	942	494	269	179
Vietnam	2 211	134	2 076	1 317	457	302
Australien u. Ozeanien	206	16	190	32	76	82
Insgesamt	74 979	12 492	62 460	23 160	20 001	19 299

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt²	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
männlich						
Europa	31 174	8 739	22 418	10 472	6 983	4 963
EU-Länder³	10 596	1 948	8 642	3 128	3 395	2 119
Belgien	131	30	101	24	47	30
Bulgarien	349	53	295	103	107	85
Dänemark	111	10	101	20	56	25
Estland	15	•	•	3	8	•
Finnland	68	9	59	10	30	19
Frankreich	1 098	162	936	275	397	264
Griechenland	877	136	741	402	178	161
Irland	105	8	97	22	53	22
Italien	1 806	175	1 631	1 079	328	224
Lettland	39	•	•	13	•	12
Litauen	38	8	30	9	11	10
Luxemburg	24	•	•	•	8	10
Malta	–	–	–	–	–	–
Niederlande	495	77	418	95	219	104
Österreich	959	154	805	199	354	252
Polen	1 483	377	1 102	370	445	287
Portugal	702	346	355	64	255	36
Rumänien	155	22	133	38	59	36
Schweden	156	21	135	25	70	40
Slowakei	30	•	•	•	•	15
Slowenien	112	49	63	11	39	13
Spanien	489	59	430	147	181	102
Tschechische Republik	97	15	82	29	28	25
Ungarn	264	88	176	31	88	57
Großbritannien u. Nordirland	978	138	840	146	412	282
Zypern	9	•	•	–	•	•
Übrige Europäische Länder	20 578	6 791	13 776	7 344	3 588	2 844
Russische Föderation	962	146	815	240	290	285
Schweiz	281	20	261	31	112	118
Türkei	13 480	4 139	9 336	5 557	2 039	1 740
Afrika	2 752	•	•	•	899	412
Ghana	314	29	284	153	94	37
Amerika	1 810	200	1 609	401	623	585
USA	859	104	755	125	301	329
Asien	6 192	564	5 627	3 238	1 242	1 147
China	551	35	516	282	141	93
Indien	488	30	458	233	147	78
Iran	454	31	423	224	72	127
Libanon	934	80	854	593	141	120
Thailand	198	12	186	147	17	22
Vietnam	1 051	75	975	748	130	97
Australien u. Ozeanien	106	•	•	•	34	34
Zusammen	42 034	9 779	32 234	15 312	9 781	7 141

**7 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach zusammengefassten Wirtschaftsabschnitten¹ und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt²	Und zwar				
		Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gast- gewerbe (G-I)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
weiblich						
Europa	25 463	2 276	23 183	5 647	7 956	9 580
EU-Länder³	10 590	753	9 833	2 292	3 099	4 442
Belgien	103	9	94	14	31	49
Bulgarien	551	33	518	139	200	179
Dänemark	123	8	115	16	50	49
Estland	29	•	•	9	12	•
Finnland	174	13	161	18	49	94
Frankreich	946	66	880	160	321	399
Griechenland	674	45	629	211	173	245
Irland	78	8	69	11	24	34
Italien	931	43	888	305	272	311
Lettland	100	•	•	20	•	36
Litauen	124	6	118	39	32	47
Luxemburg	26	•	•	•	7	14
Malta	•	–	•	•	–	•
Niederlande	293	13	279	54	84	141
Österreich	884	56	828	160	231	437
Polen	3 182	284	2 896	672	829	1 395
Portugal	205	16	189	43	58	88
Rumänien	269	12	257	58	97	102
Schweden	174	15	159	42	47	70
Slowakei	75	•	•	•	•	29
Slowenien	124	31	93	23	30	40
Spanien	510	29	481	109	177	195
Tschechische Republik	193	21	172	33	66	73
Ungarn	203	8	195	48	61	86
Großbritannien u. Nordirland	610	31	579	78	184	317
Zypern	•	–	•	–	•	•
Übrige Europäische Länder	14 873	1 523	13 350	3 355	4 857	5 138
Russische Föderation	1 572	93	1 479	357	465	657
Schweiz	265	11	254	33	89	132
Türkei	7 547	816	6 731	1 737	2 546	2 448
Afrika	1 024	•	•	•	469	317
Ghana	203	6	197	24	132	41
Amerika	1 535	72	1 463	259	442	762
USA	532	25	507	43	159	305
Asien	4 823	325	4 496	1 734	1 311	1 451
China	420	30	390	183	121	86
Indien	99	4	95	23	32	40
Iran	231	5	226	61	42	123
Libanon	194	7	187	90	28	69
Thailand	841	84	756	347	252	157
Vietnam	1 160	59	1 101	569	327	205
Australien u. Ozeanien	100	•	•	•	42	48
Zusammen	32 945	2 713	30 226	7 848	10 220	12 158

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – ² einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung – ³ einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
Insgesamt							
Europa	56 637	5 546	7 742	18 895	14 687	8 049	1 718
EU-Länder¹	21 186	1 508	3 431	6 912	4 998	3 525	812
Belgien	234	14	41	76	52	39	12
Bulgarien	900	113	262	312	129	67	17
Dänemark	234	21	38	77	51	35	12
Estland	44	•	9	15	•	•	–
Finnland	242	10	27	74	34	76	21
Frankreich	2 044	148	357	620	526	321	72
Griechenland	1 551	103	194	487	435	256	76
Irland	183	11	32	63	49	24	4
Italien	2 737	201	431	933	657	398	117
Lettland	139	8	28	57	25	17	4
Litauen	162	•	35	57	31	11	•
Luxemburg	50	•	9	17	9	8	•
Malta	•	–	•	•	–	–	–
Niederlande	788	36	93	232	219	170	38
Österreich	1 843	103	260	534	455	372	119
Polen	4 665	317	775	1 507	1 112	859	95
Portugal	907	55	116	339	236	134	27
Rumänien	424	41	76	205	68	28	6
Schweden	330	36	63	102	70	40	19
Slowakei	105	12	22	51	7	10	3
Slowenien	236	13	26	87	27	60	23
Spanien	999	69	235	387	200	87	21
Tschechische Republik	290	20	47	133	45	34	11
Ungarn	467	21	71	135	94	127	19
Großbritannien u. Nordirland	1 588	114	180	404	455	344	91
Zypern	•	•	•	•	•	•	–
Übrige Europäische Länder	35 461	4 038	4 312	11 986	9 693	4 525	907
Russische Föderation	2 534	183	376	894	648	370	63
Schweiz	546	41	89	180	137	78	21
Türkei	21 027	2 661	2 464	7 022	6 362	2 169	349
Afrika	3 776	254	501	1 499	1 143	345	34
Ghana	517	11	19	129	241	113	4
Amerika	3 345	150	464	1 171	978	450	132
USA	1 391	56	153	406	438	253	85
Asien	11 015	988	1 807	3 601	2 981	1 406	232
China	971	60	280	361	182	78	10
Indien	587	36	162	229	92	50	18
Iran	685	32	60	132	238	191	32
Libanon	1 128	190	176	408	284	65	5
Thailand	1 039	54	121	308	332	205	19
Vietnam	2 211	180	263	636	833	281	18
Australien u. Ozeanien	206	15	54	76	37	18	6
Insgesamt	74 979	6 953	10 568	25 242	19 826	10 268	2 122

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
männlich							
Europa	31 174	2 810	4 123	10 794	8 388	4 051	1 008
EU-Länder¹	10 596	715	1 575	3 470	2 586	1 776	474
Belgien	131	9	17	49	31	21	4
Bulgarien	349	46	92	124	49	28	10
Dänemark	111	5	22	45	24	9	6
Estland	15	•	•	•	•	•	–
Finnland	68	4	11	34	15	4	–
Frankreich	1 098	68	183	315	317	175	40
Griechenland	877	62	114	282	243	134	42
Irland	105	•	20	39	26	11	•
Italien	1 806	125	240	618	442	286	95
Lettland	39	•	9	14	6	4	•
Litauen	38	•	9	10	8	–	•
Luxemburg	24	•	4	7	6	4	•
Malta	–	–	–	–	–	–	–
Niederlande	495	18	52	165	160	81	19
Österreich	959	41	128	283	236	194	77
Polen	1 483	120	254	455	295	316	43
Portugal	702	35	85	283	188	95	16
Rumänien	155	15	24	82	21	10	3
Schweden	156	14	29	50	41	16	6
Slowakei	30	5	5	15	•	•	•
Slowenien	112	8	14	44	14	12	20
Spanien	489	32	116	194	96	37	14
Tschechische Republik	97	10	17	43	15	8	4
Ungarn	264	12	30	61	48	102	11
Großbritannien u. Nordirland	978	59	95	250	296	222	56
Zypern	9	•	•	•	•	–	–
Übrige Europäische Länder	20 584	2 095	2 549	7 326	5 805	2 275	534
Russische Föderation	962	72	135	332	242	155	26
Schweiz	281	16	46	102	70	36	11
Türkei	13 480	1 433	1 669	4 751	4 145	1 282	200
Afrika	2 752	•	349	1 117	840	263	•
Ghana	314	6	8	76	139	81	4
Amerika	1 810	80	239	603	557	244	87
USA	859	28	85	248	287	153	58
Asien	6 192	582	1 081	2 127	1 575	694	133
China	551	•	144	217	100	43	•
Indien	488	31	128	205	78	32	14
Iran	454	18	33	88	154	133	28
Libanon	934	•	138	362	251	49	•
Thailand	198	23	43	71	42	16	3
Vietnam	1 051	88	134	275	402	145	7
Australien u. Ozeanien	106	•	32	37	25	6	•
Zusammen	42 034	3 631	5 824	14 678	11 385	5 258	1 258

**8 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin am 31.03.2009
nach Altersgruppen und Geschlecht**

Land der Staatsangehörigkeit	Ins- gesamt	Davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		unter 25	25 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 und älter
weiblich							
Europa	25 463	2 736	3 619	8 101	6 299	3 998	710
EU-Länder¹	10 590	793	1 856	3 442	2 412	1 749	338
Belgien	103	5	24	27	21	18	8
Bulgarien	551	67	170	188	80	39	7
Dänemark	123	16	16	32	27	26	6
Estland	29	•	•	•	•	•	—
Finnland	174	6	16	40	19	72	21
Frankreich	946	80	174	305	209	146	32
Griechenland	674	41	80	205	192	122	34
Irland	78	•	12	24	23	13	•
Italien	931	76	191	315	215	112	22
Lettland	100	•	19	43	19	13	•
Litauen	124	•	26	47	23	11	•
Luxemburg	26	•	5	10	3	4	•
Malta	•	—	•	•	—	—	—
Niederlande	293	18	41	67	59	89	19
Österreich	884	62	132	251	219	178	42
Polen	3 182	197	521	1 052	817	543	52
Portugal	205	20	31	56	48	39	11
Rumänien	269	26	52	123	47	18	3
Schweden	174	22	34	52	29	24	13
Slowakei	75	7	17	36	•	•	•
Slowenien	124	5	12	43	13	48	3
Spanien	510	37	119	193	104	50	7
Tschechische Republik	193	10	30	90	30	26	7
Ungarn	203	9	41	74	46	25	8
Großbritannien u. Nordirland	610	55	85	154	159	122	35
Zypern	•	—	—	•	—	•	—
Übrige Europäische Länder	14 877	1 943	1 763	4 660	3 888	2 250	373
Russische Föderation	1 572	111	241	562	406	215	37
Schweiz	265	25	43	78	67	42	10
Türkei	7 547	1 228	795	2 271	2 217	887	149
Afrika	1 024	•	152	382	303	82	•
Ghana	203	5	11	53	102	32	—
Amerika	1 535	70	225	568	421	206	45
USA	532	28	68	158	151	100	27
Asien	4 823	406	726	1 474	1 406	712	99
China	420	•	136	144	82	35	•
Indien	99	5	34	24	14	18	4
Iran	231	14	27	44	84	58	4
Libanon	194	•	38	46	33	16	•
Thailand	841	31	78	237	290	189	16
Vietnam	1 160	92	129	361	431	136	11
Australien u. Ozeanien	100	•	22	39	12	12	•
Zusammen	32 945	3 322	4 744	10 564	8 441	5 010	864

¹ einschließlich ehemalige Tschechoslowakei und britisch abhängige Gebiete in Europa

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag¹	Insgesamt²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
Insgesamt absolut						
2000	1 139 096	1 066 506	72 029	55 754	953 325	185 505
2001	1 125 714	1 052 420	71 535	55 381	935 474	189 796
2002	1 103 776	1 030 492	72 565	53 105	909 165	194 106
2003	1 065 424	996 817	67 749	51 400	870 559	194 277
2004	1 042 262	975 821	65 779	49 713	848 124	193 484
2005	1 013 758	950 714	62 585	49 213	820 390	192 799
2006	1 024 464	959 394	64 572	49 306	822 015	201 942
2007	1 047 812	980 308	67 040	49 850	830 970	215 884
31.03.2008	1 068 506	998 143	69 879	54 412	845 394	222 406
30.06.2008	1 081 660	1 009 471	71 713	51 311	853 823	226 912
30.09.2008	1 104 954	1 030 192	74 215	59 312	876 776	226 972
31.12.2008	1 105 058	1 029 976	74 628	59 656	874 266	229 520
31.03.2009	1 099 788	1 024 352	74 979	55 031	866 121	232 318
30.06.2009	•	•	•	•	•	•
30.09.2009	•	•	•	•	•	•
31.12.2009	•	•	•	•	•	•
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	0,7	0,9	– 1,9	0,1	– 0,5	7,0
2001	– 1,2	– 1,3	– 0,7	– 0,7	– 1,9	2,3
2002	– 1,9	– 2,1	1,4	– 4,1	– 2,8	2,3
2003	– 3,5	– 3,3	– 6,6	– 3,2	– 4,2	0,1
2004	– 2,2	– 2,1	– 2,9	– 3,3	– 2,6	– 0,4
2005	– 2,7	– 2,6	– 4,9	– 1,0	– 3,3	– 0,4
2006	1,1	0,9	3,2	0,2	0,2	4,7
2007	2,3	2,2	3,8	1,1	1,1	6,9
31.03.2008	2,7	2,5	5,7	1,1	2,0	5,8
30.06.2008	3,2	3,0	7,0	2,9	2,8	5,1
30.09.2008	3,1	2,8	7,3	0,9	2,8	4,0
31.12.2008	3,1	2,8	8,2	1,0	2,8	4,2
31.03.2009	2,9	2,6	7,3	1,1	2,5	4,5
30.06.2009	•	•	•	•	•	•
30.09.2009	•	•	•	•	•	•
31.12.2009	•	•	•	•	•	•

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag¹	Insgesamt²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
männlich absolut						
2000	571 306	528 780	42 135	27 707	528 587	42 568
2001	559 045	516 821	41 343	27 504	513 574	45 243
2002	542 335	500 157	41 750	26 861	494 881	47 186
2003	518 663	479 988	38 195	25 909	471 060	47 311
2004	506 930	469 581	36 962	25 189	458 716	47 877
2005	488 975	453 650	35 037	24 990	441 296	47 394
2006	495 602	459 083	36 209	25 024	443 987	51 354
2007	508 239	470 107	37 834	25 547	451 429	56 146
31.03.2008	516 008	476 566	39 149	27 622	457 665	57 958
30.06.2008	525 568	484 700	40 586	26 085	465 283	59 798
30.09.2008	538 820	496 402	42 087	30 483	478 005	60 148
31.12.2008	535 018	492 916	41 825	30 612	473 472	60 862
31.03.2009	530 721	488 412	42 034	27 835	468 135	61 794
30.06.2009	•	•	•	•	•	•
30.09.2009	•	•	•	•	•	•
31.12.2009	•	•	•	•	•	•
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	– 0,3	– 0,0	– 3,3	– 0,5	– 1,3	13,7
2001	– 2,1	– 2,3	– 1,9	– 0,7	– 2,8	6,3
2002	– 3,0	– 3,2	1,0	– 2,3	– 3,6	4,3
2003	– 4,4	– 4,0	– 8,5	– 3,5	– 4,8	0,3
2004	– 2,3	– 2,2	– 3,2	– 2,8	– 2,6	1,2
2005	– 3,5	– 3,4	– 5,2	– 0,8	– 3,8	– 1,0
2006	1,4	1,2	3,3	0,1	0,6	8,4
2007	2,5	2,4	4,5	2,1	1,7	9,3
31.03.2008	2,8	2,5	5,6	1,1	2,3	6,8
30.06.2008	3,4	3,1	7,3	2,1	3,1	6,5
30.09.2008	3,4	3,0	7,6	0,3	3,1	5,6
31.12.2008	3,2	2,8	8,3	0,5	2,8	6,1
31.03.2009	2,9	2,5	7,4	0,8	2,3	6,6
30.06.2009	•	•	•	•	•	•
30.09.2009	•	•	•	•	•	•
31.12.2009	•	•	•	•	•	•

**9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin 2000 bis 2009
nach Deutschen, Ausländern sowie Voll- und Teilzeitbeschäftigten und Auszubildenden**

Stichtag ¹	Insgesamt ²	Und zwar				
		Deutsche	Ausländer ³	Auszubildende	Vollzeit- beschäftigte	Teilzeit- beschäftigte
weiblich absolut						
2000	567 790	537 726	29 894	28 047	424 738	142 937
2001	566 669	535 599	30 192	27 877	421 900	144 553
2002	561 441	530 335	30 815	26 244	414 284	146 920
2003	546 761	516 829	29 554	25 491	399 499	146 966
2004	535 332	506 240	28 817	24 524	389 408	145 607
2005	524 783	497 064	27 548	24 223	379 094	145 405
2006	528 862	500 311	28 363	24 282	378 028	150 588
2007	539 573	510 201	29 206	24 303	379 541	159 738
31.03.2008	552 498	521 577	30 730	26 790	387 729	164 448
30.06.2008	556 092	524 771	31 127	25 226	388 540	167 114
30.09.2008	566 134	533 790	32 128	28 829	398 771	166 824
31.12.2008	570 040	537 060	32 803	29 044	400 794	168 658
31.03.2009	569 067	535 940	32 945	27 196	397 986	170 524
30.06.2009	•	•	•	•	•	•
30.09.2009	•	•	•	•	•	•
31.12.2009	•	•	•	•	•	•
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %						
2000	1,6	1,7	0,2	0,8	0,5	5,2
2001	– 0,2	– 0,4	1,0	– 0,6	– 0,7	1,1
2002	– 0,9	– 1,0	2,1	– 5,9	– 1,8	1,6
2003	– 2,6	– 2,5	– 4,1	– 2,9	– 3,6	0,0
2004	– 2,1	– 2,0	– 2,5	– 3,8	– 2,5	– 0,9
2005	– 2,0	– 1,8	– 4,4	– 1,2	– 2,6	– 0,1
2006	0,8	0,7	3,0	0,2	– 0,3	3,6
2007	2,0	2,0	3,0	0,1	0,4	6,1
31.03.2008	2,7	2,5	5,8	1,0	1,6	5,4
30.06.2008	3,1	2,9	6,6	3,8	2,4	4,6
30.09.2008	2,8	2,5	6,8	1,5	2,4	3,5
31.12.2008	3,0	2,7	8,1	1,6	2,7	3,6
31.03.2009	3,0	2,8	7,2	1,5	2,6	3,7
30.06.2009	•	•	•	•	•	•
30.09.2009	•	•	•	•	•	•
31.12.2009	•	•	•	•	•	•

1 sofern nicht anders angegeben 30.06. eines Jahres – 2 einschließlich Fälle "ohne Angabe" – 3 ohne "Staatenlos" bzw. "Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit"

10 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Berlin ab 2008 nach Wirtschaftsabschnitten¹

Stichtag	Insgesamt ²	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Produ- zierendes Gewerbe (B-F)	Dienst- leistungs- bereiche (G-U)	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (I-L)	Unter- nehmens- dienstleister (J-N)	Öffentliche und private Dienstleister (O-U)
Insgesamt – absolut							
31.03.2008	1 068 506	471	173 739	894 182	234 588	296 548	363 046
30.06.2008	1 081 660	515	176 065	904 893	236 818	302 472	365 603
30.09.2008	1 104 954	537	179 138	925 211	241 231	308 624	375 356
31.12.2008	1 105 058	445	175 664	928 892	242 607	306 558	379 727
31.03.2009	1 099 788	331	173 955	925 452	239 225	305 894	380 333
30.06.2009	.	.	.	.	.	.	.
30.09.2009	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2009	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,7	– 17,5	2,6	2,8	1,9	5,7	1,0
30.06.2008	3,2	– 14,9	2,8	3,3	2,2	5,7	2,1
30.09.2008	3,1	5,5	2,0	3,3	1,5	5,0	3,0
31.12.2008	3,1	– 7,7	1,2	3,5	2,3	4,1	3,8
31.03.2009	2,9	– 29,7	0,1	3,5	2,0	3,2	4,8
30.06.2009	.	.	.	.	.	.	.
30.09.2009	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2009	.	.	.	.	.	.	.
männlich – absolut							
31.03.2008	516 008	238	131 782	383 920	124 780	149 661	109 479
30.06.2008	525 568	266	133 981	391 216	126 457	153 894	110 865
30.09.2008	538 820	268	136 788	401 725	128 711	158 171	114 843
31.12.2008	535 018	199	133 553	401 233	129 097	155 768	116 368
31.03.2009	530 721	165	132 276	398 250	127 646	154 894	115 710
30.06.2009	.	.	.	.	.	.	.
30.09.2009	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2009	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,8	– 23,7	2,8	2,8	1,9	5,8	– 0,1
30.06.2008	3,4	– 19,4	3,0	3,6	2,2	6,2	1,6
30.09.2008	3,4	1,1	2,3	3,8	1,8	6,0	3,1
31.12.2008	3,2	– 15,3	1,5	3,8	2,3	4,7	4,4
31.03.2009	2,9	– 30,7	0,4	3,7	2,3	3,5	5,7
30.06.2009	.	.	.	.	.	.	.
30.09.2009	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2009	.	.	.	.	.	.	.
weiblich – absolut							
31.03.2008	552 498	233	41 957	510 262	109 808	146 887	253 567
30.06.2008	556 092	249	42 084	513 677	110 361	148 578	254 738
30.09.2008	566 134	269	42 350	523 486	112 520	150 453	260 513
31.12.2008	570 040	246	42 111	527 659	113 510	150 790	263 359
31.03.2009	569 067	166	41 679	527 202	111 579	151 000	264 623
30.06.2009	.	.	.	.	.	.	.
30.09.2009	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2009	.	.	.	.	.	.	.
Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal in %							
31.03.2008	2,7	– 10,0	2,2	2,8	2,0	5,5	1,6
30.06.2008	3,1	– 9,5	2,2	3,1	2,1	5,2	2,4
30.09.2008	2,8	10,2	1,2	2,9	1,3	4,0	3,0
31.12.2008	3,0	– 0,4	0,5	3,2	2,2	3,4	3,6
31.03.2009	3,0	– 28,8	– 0,7	3,3	1,6	2,8	4,4
30.06.2009	.	.	.	.	.	.	.
30.09.2009	.	.	.	.	.	.	.
31.12.2009	.	.	.	.	.	.	.

¹ Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) – 2 einschließlich Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung

Anhang

Wirtschaftsabschnitte nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige,
Ausgabe 2008 (WZ 2008)

Bezeichnung	Code
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	A
Produzierendes Gewerbe	B - F
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
Verarbeitendes Gewerbe	C
Energieversorgung	D
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallent- sorgung, Beseitigung von Umweltverschmutzungen	E
Baugewerbe	F
Handel, Verkehr und Gastgewerbe	G - I
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz	G
Verkehr und Lagerei	H
Gastgewerbe	I
Unternehmensdienstleistungen	J - N
Information und Kommunikation	J
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	K
Grundstücks- und Wohnungswesen	L
Freiberufliche wissenschaftliche und technische Dienstleistungen	M
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	N
Öffentliche und private Dienstleistungen	O - U
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	O
Erziehung und Unterricht	P
Gesundheits- und Sozialwesen	Q
Kunst, Unterhaltung und Erholung	R
Sonstige Dienstleistungen	S
Private Haushalte mit Hauspersonal; Dienst- leistungen und Herstellung von Waren durch private Haushalte für den Eigenbedarf	T
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	U

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Dortustraße 46, 14467 Potsdam
Tel. 0331 39 - 444
Fax 0331 39 - 418
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Bibliothek

Tel. 0331 39 - 843
Fax 0331 39 - 418
Mo – Do 10.30 – 15 Uhr, Fr 9.30 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Bibliothek

Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 43
Tel. 030 9021-3739 / 3740
Fax 030 9028-4028
etr@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Erwerbstätigenrechnung — Erwerbstätige im Land Berlin
A VI 9-hj
- Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort im Land Brandenburg
A VI 15-vj